



Die Tagung richtet sich an Ausbilder/-innen, Berufsschullehrer/-innen, Wissenschaftler/-innen und Vertreter/-innen der Berufsbildungspolitik.

Die nachfolgenden Themen laden zu einem Erfahrungs- und Meinungsaustausch zwischen Wissenschaft und Praxis ein:

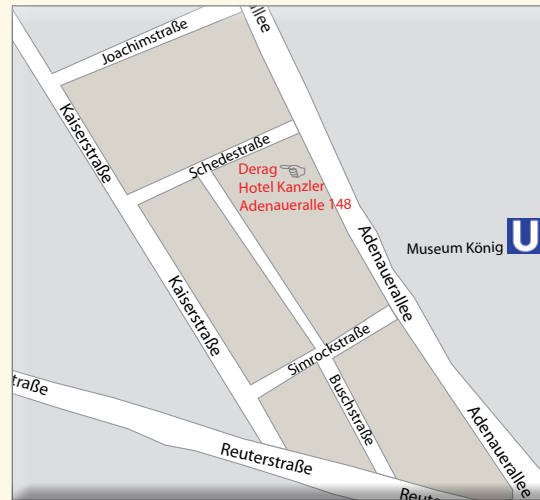
- ▶ Welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede gibt es zwischen den kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Aus- und Fortbildungsberufen?
- ▶ Welchen Stellenwert nimmt die kaufmännische Steuerung und Kontrolle aktuell und perspektivisch in der Ausbildung ein?
- ▶ Was bedeutet Dienstleistungsorientierung für die kaufmännischen Berufe und welche Formen der Interaktion und Kommunikation mit Kunden werden künftig an Bedeutung gewinnen?
- ▶ Wie sollte eine Konzeption des kaufmännischen Denkens und Handelns aussehen und wie kann sie Berufskonstruktionen unterstützen?

Das Verhältnis von Wirtschaft und Ethik wird aus Sicht eines Wirtschaftspädagogen und eines mittelständischen Unternehmers beleuchtet. Zum Abschluss diskutieren Verantwortliche der Sozialparteien und Politik über die Perspektiven kaufmännischer Berufsbildung.

## Organisatorische Hinweise

Der Tagungsbeitrag beträgt 150,- Euro.

Weitere Informationen erhalten Sie im Internetangebot des BIBB unter: [www.bibb.de/guk-tagung](http://www.bibb.de/guk-tagung)



Nähere Informationen zur Anfahrt unter:  
[http://www.deraghotels.de/fileadmin/templates/pdf/KA/Anfahrt\\_ka.pdf](http://www.deraghotels.de/fileadmin/templates/pdf/KA/Anfahrt_ka.pdf)

## Kontakt

Sabina Pohl  
 Tel.: 0228 107 1106  
 pohl@bibb.de  
 Monika Lessenich  
 Tel.: 0228 107 1054  
 lessenich@bibb.de

Bundesinstitut für Berufsbildung  
 Robert-Schuman-Platz 3, 53175 Bonn

# BIBB-Fachtagung Kaufmännische Berufe zwischen Theorie und Ordnungspraxis



**14. November 2012 im  
 Derag Livinghotel Kanzler, Bonn**



Eine Kernaufgabe des BIBBs ist die Entwicklung und Aktualisierung von Aus- und Fortbildungsberufen. Dabei sind neben den Entwicklungen der Tätigkeiten in der Berufspraxis der aktuelle Forschungsstand sowie die bildungspolitischen Zielsetzungen zu berücksichtigen. Die entwickelten Berufsprofile orientieren sich dabei an den konkreten Be-

dürfnissen der jeweiligen Branchen und eröffnen den jungen Menschen im kaufmännischen Berufsfeld gleichzeitig ein breites Spektrum möglicher Tätigkeiten. Um diese beiden Aspekte auch künftig sinnvoll in Einklang zu bringen, gewinnen Überlegungen hinsichtlich der Bildung von Berufsgruppen bzw. Berufsfamilien immer mehr an Bedeutung. Dieser Ansatz kann einen wesentlichen Beitrag zur Verbesserung der horizontalen Durchlässigkeit zwischen verwandten Berufen leisten.

Im Rahmen der Fachtagung werden ausgewählte Ergebnisse des laufenden BIBB-Forschungsprojekts „Gemeinsamkeiten und Unterschiede kaufmännisch-betriebswirtschaftlicher Aus- und Fortbildungsregelungen“ (GUK) vorgestellt. Konkret stehen unter anderem die folgenden Fragestellungen im Mittelpunkt der Tagung:

- ▶ *Was prägt die Tätigkeit von Kaufleuten?*
- ▶ *Wo liegen gemeinsame Schwerpunkte und welche Ausdifferenzierungen beobachten wir bei den kaufmännisch-betriebswirtschaftlichen Berufen?*
- ▶ *Wie lassen sich entsprechende Berufsgruppen bilden?*
- ▶ *Was sind die künftigen Anforderungen an Kaufleute?*

Ich freue mich auf eine anregende und ertragreiche Diskussion und lade Sie herzlich zur Teilnahme an dieser Tagung ein.

Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser

## Programm

10:30 –  
10:40 Uhr

### Begrüßung

Prof. Dr. Friedrich Hubert Esser

10:40 –  
11:00 Uhr

### Einführungsvortrag

Gibt es zu viele Kaufmannsberufe?  
Rainer Brötz (BIBB)

11:00 Uhr –  
12:30 Uhr

### Zwischenergebnisse des GUK-Forschungsprojekt und Kommentare der Beiratsmitglieder

▶ Methoden zur Analyse kaufmännisch-betriebswirtschaftlicher Aus- und Fortbildungsordnungen  
Dr. Franz Kaiser (BIBB) und Dr. Natalja Menold (GESIS)

▶ Gemeinsame Qualifikationen kaufmännischer Berufe  
Dr. Silvia Annen (BIBB) und Thomas Ressel (IGM)

▶ Vielfalt kaufmännischer Berufe  
Benedikt Peppinghaus (BIBB) und  
Dr. Franz Bluntschli (KV Zürich)

▶ Kaufmännische Berufsgruppen  
Rainer Brötz (BIBB) und Simon Grupe (DIHK)

12:30 Uhr –  
13:30 Uhr

### Mittagspause

13:30 Uhr –  
15:00 Uhr

### Kaufmännische Schwerpunktthemen aus Sicht der Betriebe, Berufsschule und Parallele Workshops:

▶ 1. Kaufmännische Steuerung und Kontrolle als Kernqualifikation  
Dr. Peter Preiß (Uni Göttingen)  
Monika Bergmann (Betriebliche Ausbildungsleiterin, SMS Siemag)  
Thomas Vedder (Berufsschullehrer, Bergisch-Gladbach)  
Moderation: Dr. Silvia Annen (BIBB)

17:15 Uhr

▶ 2. Dienstleistungsorientierung und Kundenkommunikation  
Prof. Kathrin Möslein  
(Uni Nürnberg-Erlangen und Handelshochschule Leipzig)  
Clemens Neubauer (Betrieblicher Ausbilder, Hofman Personal)  
Dr. Karin Huse (Berufsschullehrerin, Bonn)  
Moderation: Benedikt Peppinghaus (BIBB)

▶ 3. Konzeption des kaufmännischen Denkens und Handelns für Berufskonstruktionen  
Dr. Franz Kaiser (BiBB)  
Prof. Tade Tramm (Uni Hamburg)  
Prof. Holger Reinisch (Uni Jena)  
Moderation: Rainer Brötz (BIBB)

15:00 Uhr –  
15:15 Uhr

### Kaffeepause

Markt der Möglichkeiten - Informationsaustausch

15:15 Uhr –  
16:20 Uhr

### Vorträge

Gehören ethische Prinzipien zu den Inhalten kaufmännischer Berufsausbildung?  
Dr. Georg Tafner (Universität Graz) und  
Bruno Kemper (Geschäftsführer Hoppmann Autowelt, Siegen)

16:20 Uhr –  
17:10 Uhr

### Round-Table- Gespräch zum Thema:

Perspektiven kaufmännischer Berufsbildung – ein Blick in die Zukunft

- ▶ Wilfried Malcher (KWB/HDE)
- ▶ Prof. Michèle Rosenheck (KV Schweiz)
- ▶ Dr. Beate Scheffler (KMK)
- ▶ Uta Kupfer (DGB/Ver.di)
- ▶ Thomas Sondermann (BMBF)
- ▶ Beatrix Strauch (BMW i)
- Moderation: Dr. Franz Kaiser (BIBB)

### Tagungsende